



Pflegefachkraft (m/w/d) - Notaufnahme

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Voll-/ und Teilzeit, unbefristet

Wir sind ein leistungsfähiges und erfolgreich arbeitendes Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 80 Betten und den Fachabteilungen Innere Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie/Orthopädie, Anästhesie und HNO.



Nach unseren erfolgreich abgeschlossenen Umbaumaßnahmen suchen wir Sie als Pflegefachkraft (m/w/d) für die neue bettenführende Zentrale Notaufnahme. Der Schwerpunkt Ihres Aufgabenbereiches liegt in der Erstversorgung und Überwachung unserer internistischen und chirurgischen Notfallpatienten in enger Zusammenarbeit mit den Ärzten.

Sie haben Freude an einer guten Patientenversorgung und möchten Ideen einbringen.

Worauf warten Sie?

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d), als Pflegefachkraft (m/w/d) oder Notfallpflegefachkraft (m/w/d)
- Berufserfahrung im klinischen Alltag bevorzugt im Bereich einer Zentralen Notaufnahme
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Verantwortungsvolles und selbstständiges Arbeiten
- Einfühlungsvermögen und Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit unseren Patienten und Angehörigen
- Spaß an der kollegialen Zusammenarbeit

Unser Angebot:

- Ein angenehmes, familiäres Arbeitsklima in einem kollegialen Team
- Moderne und neue Räumlichkeiten
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung inkl. persönlicher Thieme CNE Zugang
- Weiterbildung zur Notfallpflege nach DKG
- Elektronische Zeiterfassung
- Vergünstigte Einkaufsmöglichkeiten und kostenlose Parkplatzmöglichkeiten
- eine Vergütung nach TVÖD-K und alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Interesse?

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau B. Dotterweich 09193 / 620-218 gerne zur Verfügung. Ihre aussagekräftige **Bewerbung** richten Sie bitte an Herrn G. Bergmann (Personalverwaltung)

per E-Mail: personal@kreiskrankenhaus-hoechstadt.de oder

per Post: Kreiskrankenhaus St. Anna, Spitalstraße 5 in 91315 Höchstadt a.d. Aisch

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

